



Um Ihnen ein besseres Nutzererlebnis zu bieten, verwenden wir Cookies. Durch Nutzung unserer Dienste stimmen Sie unserer Verwendung von Cookies zu. [Weitere Informationen](#)



Home > Lokales > Miesbach > Gründer gehen in unabhängige Existenz '09

Gründer gehen in unabhängige Existenz '09

18.03.09

Von

BARBARA REILE, Landkreis – Auf Grund des großen Interesses in den vergangenen Jahren, findet auch heuer wieder ein Existenzgründertag statt; eine gemeinsame Veranstaltung der beiden Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen und Miesbach, der Industrie- und Handelskammer (IHK) sowie der Handwerkskammer (HWK). In Fachvorträgen und an Informationsständen erhalten Besucher am 21. März im Landratsamt Bad Tölz von 9.45 bis 16 Uhr ein kostenloses Kompakt-Angebot in Sachen Existenzgründung. Experten werden am kommenden Samstag Themen wie beispielsweise Gründungsformalitäten, öffentliche Finanzierungshilfen, Rechtsformwahl und Steuern beleuchten. Außerdem geben sie interessierten Besuchern wertvolle Tipps in Sachen Marketing und es kommen Fragen der sozialen Absicherung ebenso zur Sprache wie Besonderheiten im Bankengespräch. Bei einem Pressetermin am vergangenen Donnerstag warben Vertreter von IHK, HWK, der Bundesagentur für Arbeit, dem Finanzamt sowie der beiden Landkreise für die „Existenz '09“. Wie Walter Obinger, Vorsitzender des IHK-Gremiums Bad Tölz-Wolfratshausen-Miesbach ausführte, sei anzunehmen, dass trotz handfester Konjunkturkrise die Zahl der Gründungswilligen immer weiter zunehmen werde. „Viele Erwerbstätige haben Angst, ihren Arbeitsplatz zu verlieren und wählen deshalb den Schritt zur Selbstständigkeit“, so Obinger. Der IHK-Vorsitzende warnte aber davor, die Flucht vor Arbeitslosigkeit zum alleinigen ausschlaggebenden Motiv zu machen, die berufliche Zukunft selbst in die Hand zu nehmen und ein eigenes Unternehmen zu gründen. „Denn“, erklärte der Vorsitzende des IHK-Gremiums weiter, „die Erfahrung zeigt ganz deutlich: Unabhängig vom persönlichen Motiv, steht und fällt der Erfolg junger Unternehmen mit der Qualität der Vorbereitung“. Gerade deshalb sei es so wichtig, dass die Existenzgründer auf ein breites Informations- und Beratungsangebot zurückgreifen können. „Unser Ziel ist es, die Gründerkultur in den beiden Landkreisen zu unterstützen und zu fördern. Denn wir brauchen Jungunternehmer mit Mut und innovativen Ideen, die den Wirtschaftsstandort durch die Schaffung neuer Arbeitsplätze stärken“, hob Obinger hervor. Dass die betriebswirtschaftliche Beratung nach wie vor ein Dauerbrenner im Dienstleistungsangebot der HWK ist, zeigte Betriebsberater Gregor Plab auf: „Die Nachfrage bei den Handwerksbetrieben ist ungebrochen“, betonte er und nannte Zahlen: „Von 188 Beratungen im vergangenen Jahr waren allein 68 Prozent Existenzgründerberatungen.“ Bei der IHK waren es, wie Harald Hof berichtete, 114 potenzielle Existenzgründer, die 2008 das Beratungsangebot in Anspruch nahmen. In punkto Neugründungen zählte man im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen im letzten Jahr insgesamt 1354, in Miesbach 1121, wobei der Schwerpunkt jeweils ganz klar im Handel- und Dienstleistungsbereich lag.

- Anzeige -






- Anzeige -

Stadtplan

MyTransitGuide hat alle Fahrpläne und Verbindungen. Gratis-Download!



- Anzeige -

Lokales ▾	Lokalsport	Bayern	Ratgeber ▾	Zeitung ▾	Anzeigen ▾	☰ Mehr			

Meistgelesene Artikel



Kein bezahlter Schulweghelfer

Waakirchen – Bekanntlich wird der vom Ortsteil Point bis zur B 472 / Einmündung Glückaufstraße führende Weg von Kindern als willkommene

Abkürzung ...



Mehr Platz an der Promenade

Bad Wiessee – Ein junges schickes Strandbad sorgt in diesem Sommer für Leben am Hotel Lederer. Dass es das neue Angebot an der

Seepromenade auf ...



Richtfest am Buchkogel

Schaftlach – Das ging schnell. Erfolgte vor knapp zwei Monaten der symbolische Spatenstich für die zwei Gemeindehäuser am Buchkogel, so konnte

...

Kommentare

▾ KOMMENTAR VERFASSEN

[Kontakt](#) [AGB](#) [Impressum](#) [Datenschutz](#) [Nutzungsbasierte Online-Werbung](#) [FAQ](#) [Netiquette](#)